

Gemäß der Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 („DSGVO“ oder „Verordnung“) und im Allgemeinen unter Beachtung des in dieser Verordnung enthaltenen Transparenzgrundsatzes erteilt die Stadtwerke Meran AG (die „Gesellschaft“) die folgenden Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten.

1. VERANTWORTLICHER DER DATENVERARBEITUNG

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung (also das Rechtssubjekt, das die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt, „Verantwortlicher der Datenverarbeitung“ oder „Verantwortlicher“) ist die **Stadtwerke Meran** in Person ihres gesetzlichen Vertreters mit Sitz in Meran, A. Brogliatistraße 12, Steuernummer 01526780216, Tel. +39 0473 283000, zertifizierte E-Mail-Adresse: asmmerano@pec.swmeran.it

Für Kontaktaufnahmen speziell im Zusammenhang mit dem Schutz personenbezogener Daten, einschließlich der Ausübung der Rechte laut nachstehendem Punkt 9, wird die folgende E-Mail-Adresse genannt info@asmmerano.it ; wir bitten Sie, etwaige Anfragen an diese Adresse zu richten.

2. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Es wird darauf hingewiesen, dass der Verantwortliche der Datenverarbeitung gemäß Art. 37 der Verordnung zum Datenschutzbeauftragten (**Data Protection Officer**, abgekürzt „DPO“) ernannt hat; eine Kontaktaufnahme ist über folgende Kanäle möglich: Stadtwerke Meran, A. Brogliatistraße 12, E-Mail: privacy@asmmerano.it ; Tel. 0473 283000

3. ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann die folgenden Zwecke haben:

- 1) Abschluss von Verträgen und Erfüllung der vertraglichen Pflichten (zulasten und zugunsten des Verantwortlichen), also zu eng mit der Abwicklung der Kundenbeziehungen zusammenhängenden Zwecken, einschließlich Verwaltungs- und Buchführungsformalitäten und -vorgänge;
- 2) Erfüllung rechtlicher Pflichten (die sowohl nationalen als auch gemeinschaftsrechtlichen Rechtsquellen entspringen) und von Anordnungen, die von hierzu gesetzlich ermächtigten Behörden und von Aufsichts- und Kontrollorganen erteilt wurden;
- 3) (sofern die betroffene Person nicht ihre Ablehnung erklärt) Versendung über den von Ihnen mitgeteilten E-Mail-Kanal von Mitteilungen betreffend den Direktverkauf von Produkten oder Dienstleistungen, die den bereits gelieferten Produkten oder erbrachten Dienstleistungen entsprechen, sofern Sie nach Erhalt angemessener Informationen diese Nutzung nicht bereits zu Anfang oder anlässlich späterer Mitteilungen ablehnen;
- 4) Ermittlung des Grades der Kundenzufriedenheit im Hinblick auf die Qualität von Dienstleistungen und Produkten sowie Marktforschung, die auch durch spezialisierte Gesellschaften mit persönlichen oder telefonischen Befragungen, Fragebögen, Online-Umfragen etc. durchgeführt wird; die eingeholten Informationen werden in anonymer und aggregierter Form verwendet;

4. ART DER VERARBEITETEN DATEN

Die folgenden Datenkategorien können der Verarbeitung unterzogen werden: Nachname, Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnsitz; Steuernummer und/oder Mehrwertsteuernummer; Telefonnummer/E-Mail-Adresse; Adresse und Hausnummer der Lieferung; Adresse für die Zustellung der Rechnungen; Daten des Liefervertrages (z. B. Kundennummer, POD, in Kubikmetern, Kilogramm oder Liter ausgedrückter gesamter Jahresverbrauch; Zahlungsmodalitäten; Daten zu besonderen Umständen auch gesundheitlicher Art, die den Kunden oder mit diesen zusammenlebenden Personen betreffen und die Anwendung von Sondertarifen (Bonus) rechtfertigen.

5. RECHTSGRUNDLAGE DER DATENVERARBEITUNG UND PFLICHT ZUR ÜBERMITTLUNG

Soweit es den Zweck 1) „Abschluss von Verträgen und Erfüllung der vertraglichen Pflichten“ angeht, gilt wie folgt: In der Phase vor Vertragsschluss besteht keine Pflicht zur Übermittlung der Daten, doch die ausbleibende Übermittlung führt dazu, dass dem Gesuch auf Erbringung der Dienste nicht nachgekommen werden kann; nach Abschluss des Vertrages muss die Übermittlung der darüber hinaus notwendigen Daten oder die Aktualisierung der bereits zur Verfügung gestellten Daten erfolgen, soweit dies aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Bestimmungen vorgeschrieben ist; die etwaige Weigerung zur Bereitstellung aller oder einiger Daten kann die Unmöglichkeit auf Seiten der Gesellschaft nach sich ziehen, den Vertrag auszuführen, und könnte außerdem eine vertragliche Nichterfüllung oder Rechtsverletzung des Kunden darstellen. Soweit es den Zweck 2) „Erfüllung rechtlicher Pflichten und von Anordnungen, die von Behörden erteilt wurden“ angeht, gilt wie folgt: Sie werden zur Übermittlung der Daten aufgefordert, die für die Erfüllung dieser Pflichten durch den Verantwortlichen von Bedeutung sind, soweit diese nicht bereits vorliegen, da sie für den Zweck 1) erhoben wurden; die ausbleibende Übermittlung könnte eine durch Sie begangene Rechtsverletzung darstellen.

6. ERHEBUNG, MODALITÄTEN DER VERARBEITUNG UND SPEICHERUNG DER DATEN

Die Datenverarbeitung erfolgt: mithilfe manueller und automatisierter Systeme; durch Rechtssubjekte oder Kategorien, die zur Wahrnehmung der entsprechenden Aufgaben ermächtigt sind; unter Anwendung von Maßnahmen zur Sicherstellung der Vertraulichkeit der Daten und zur Vermeidung des Zugangs hierzu durch unbefugte Dritte. Mit Bezug auf die Zwecke 3) bis 4) des

vorstehenden Punktes 3 wird insbesondere darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten auch folgendermaßen verarbeitet werden: 1) mit elektronischen Kommunikationsmitteln wie E-Mail, MMS-Nachrichten (Multimedia Messaging Service) oder SMS-Nachrichten (Short Message Service) oder Nachrichten sonstiger Art; 2) von einem Telefonmitarbeiter oder per Post. Mit Bezug auf die Zwecke 1) und 2) des vorstehenden Punktes 3 werden Ihre Daten für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert, und nach dessen Beendigung geschieht dies – lediglich soweit es die entsprechend notwendigen Daten angeht – im Hinblick auf das Erlöschen der vertraglich eingegangenen Pflichten und für die Vornahme aller etwaig gesetzlich vorgeschriebenen Schritte sowie für Schutzanforderungen auch vertraglicher Art, die mit dem Vertrag verbunden sind oder hieraus herrühren.

7. OFFENLEGUNG DER DATEN

Unbeschadet der Fälle der Offenlegung, die in Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Pflichten erfolgen, dürfen die erhobenen oder verarbeiteten Daten gegenüber folgenden Rechtssubjekten offengelegt werden, und zwar ausschließlich zu den vorstehend aufgeführten Zwecken: a) gegenüber allen Rechtssubjekten, deren Berechtigung zum Zugang zu besagten Daten kraft normativer Rechtsakte anerkannt ist; b) gegenüber Angestellten, Mitarbeitern, Lieferanten des Verantwortlichen, und zwar im Rahmen ihrer jeweiligen Aufgaben und/oder vertraglichen Pflichten im Zusammenhang mit der Ausführung des Vertragsverhältnisses mit den betroffenen Personen; c) gegenüber Ämtern und Aufsichts- und Kontrollbehörden; d) gegenüber Gesellschaften, die zur Durchführung von persönlichen oder telefonischen Befragungen, Umfragen mit Fragebögen oder Online-Umfragen beauftragt wurden;

8. ORT DER DATENVERARBEITUNG

Die Tätigkeit wird auf dem Gebiet der Europäischen Union durchgeführt. Es besteht keine Absicht zur Übermittlung der Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union oder an internationale Organisationen.

9. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

Wir erinnern Sie daran, dass die GDPR Ihnen die Ausübung der folgenden Rechte gibt:

- a. das Recht auf Zugang zu den personenbezogenen Daten (Sie werden daher das Recht haben, unentgeltliche Informationen über die vom Verantwortlichen gehaltenen persönlichen Daten zu erhalten sowie eine Kopie in einem zugänglichen Format);
- b. das Recht auf Berichtigung der Daten (Wir werden auf Ihren Hinweis die Korrektur Ihrer Daten - nicht die der Bewertungselemente - die falsch oder ungenau sind, und auch solche, die nicht aktualisiert wurden);
- c. Widerruf der Einwilligung (Falls die Verarbeitung mit Ihrer Einwilligung erfolgt, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, und der Widerruf der Einwilligung führt zur Beendigung der Verarbeitung);
- d. das Recht auf Löschung der Daten (Recht auf Vergessenwerden) (z.B., im Falle des Widerrufs der Einwilligung, wenn es keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gibt)
- e. das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (in bestimmten Fällen – bei der Anfechtung der Richtigkeit der Daten, in der erforderlichen Zeit für die Überprüfung; bei der Anfechtung der Rechtmäßigkeit der Behandlung mit dem Widerspruch gegen die Löschung; bei der Notwendigkeit der Nutzung für Ihre Verteidigungsrechte, während die Daten für Behandlungszwecke nicht mehr nützlich sind; bei Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, während die erforderlichen Überprüfungen durchgeführt werden – werden die Daten so gespeichert, dass sie wiederhergestellt werden können. In der Zwischenzeit kann der Verantwortliche sie nicht konsultieren, wenn dies nicht in Bezug auf die Gültigkeit Ihres Einschränkungsantrags steht);
- f. das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung aus berechtigten Gründen (unter bestimmten Umständen können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen und in jedem Fall bei der Behandlung für Direktmarketing-Zwecke);
- g. das Recht auf Datenübertragbarkeit (Auf Ihre Anfrage werden die Daten an die genannte Partei übermittelt im angegebenen Format, so dass diese einfach zu konsultieren und zu verwenden sind;
- h. das Recht auf Einlegen einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Datenschutzbehörde).

Alle Informationen über den Schutz der personenbezogenen Daten wie auch eine aktuelle Fassung des vorliegenden Informationsblatts können auf der Website www.asmmerano.it, unter dem Menüpunkt „Privacy“ abgerufen werden.

habe die vorstehenden Informationen über die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten zur Kenntnis genommen.

Unterschrift _____